



# Newsletter

Ausgabe 3

Mai/Juni 2017

Redaktion: Werner Hirt – T:+41 44 492 20 30 – Mobil:+41 79 405 35 60 – Mail:hirtagence@bluewin.ch

## Der neue SSV-Präsident heisst Luca Filippini



(Bild: wht)

An der Delegiertenversammlung des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) in Lugano ist der 49-jährige Luca Filippini aus Savosa/TI zum neuen Präsidenten gewählt worden. Damit wird erstmals ein Tessiner oberster Chef im Landesverband der Schweizer Schützen. Der bisherige Vizepräsident erhielt im ersten Wahlgang 217 Stimmen, sein Gegenkandidat, der Urner Nationalrat Beat Arnold, lediglich 25. Filippini tritt die Nachfolge von Dora Andres an, die nach acht Präsidialjahren zurückgetreten ist und zur Ehrenpräsidentin ernannt wurde. Der durch den Rücktritt von Dora Andres frei gewordene Sitz im Vorstand übernimmt Walter Harisberger, der Präsident der Kantonschützen-Gesellschaft Basel-Land. Edwin Niederberger (Ressortleiter Pistole) und der ehemalige Chef der Armee, KKdt a.D. André Blattmann, wurden zu SSV-Ehrenmitgliedern ernannt.



**Der Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) und die Sportschützen Albisrieden-Urdorf gratulieren Luca Filippini zur Wahl und wünschen ihm eine erfolgreiche Präsidialzeit**

# Alle gehen ans Eidgenössische Feldschiessen



Am Wochenende vom 9. bis 11. Juni steht die Schweizer Schützenwelt im Banne des Eidgenössischen Feldschiessens. Landesweit knapp 130 000 Schützinnen und Schützen (davon rund 16 000 im Kanton Zürich) haben im vergangenen Jahr das Feldschiessen erneut zur grössten nationalen Sportveranstaltung und zum sogenannt grössten Schützenfest der Welt gemacht.

Das grosse Ziel ist eine weitere Erhöhung der Teilnehmerzahl und damit den Aufwärtstrend vom letzten Jahr zu bestätigen. Jetzt sind vor allem wieder die Vereine gefordert, grossflächige Werbung zu machen und möglichst viele Teilnehmer (Gewehr und Pistole) in die Schiessstände zu bringen.

## Renovation Bergermoos



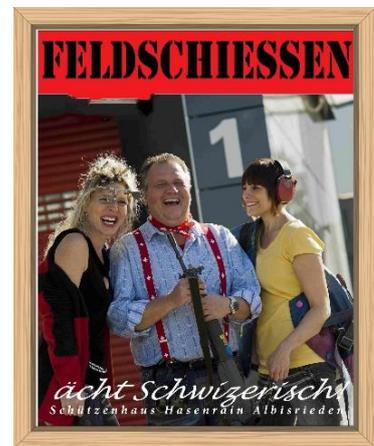
Die Renovationsarbeiten im Bergermoos schreiten weiter vorwärts. Im grossen Happen „Umgestaltung des ehemaligen 300m-Standes“ wird trotz laufender Saison, wacker gearbeitet. Die „Sport-schützen-Handwerker“ sind im Dauereinsatz. Nach dem Einbau der Fensterfront, dem weissen Anstrich der Wände, dem Einbau der neuen Deckenplatten und des Täfers geht es weiter mit der Einrichtung des Geräteraumes und schon bald mit dem Verlegen der Bodenplatten.

Das Eidgenössische Feldschiessen ist auch eine einmalige Gelegenheit, Nichtschützen aus der Öffentlichkeit und vor allem auch die jugendlichen Jahrgänge für den Schiesssport zu begeistern. Im Kanton Zürich stehen XXXX Anlagen für das Gewehr- und Pistolenschiessen zur Verfügung.

Einige Schiessanlagen sind bereits am Freitagabend geöffnet und verschiedene Organisationen bieten ein Vorschiessen-Datum an (siehe: [www.zhsv.ch](http://www.zhsv.ch)).

**Alle gehen ans „Eidgenössische Feldschiessen“ - Jeder Aktive nimmt ein Nichtschütze mit.**

Wie gewohnt findet auf Einladung des Zürcher Schiesssportverbandes am Samstagmorgen die traditionelle Feldschiessen-Inspektionsrundfahrt mit Gästen aus Militär, Politik, und Wirtschaft statt. Sie können sich vorort ein Bild von den Organisationen und Schiessbetrieben in den Ständen machen. Diese führt in diesem Jahr in die Bezirke Horgen, Zürich/Dietikon und ins „Säuliamt“ Der Abschluss-rapport findet in der Schützenstube der Anlage „Chüeweidhölzli“ in Affoltern a.A. statt.



**Mitmachen kommt vor dem Rang**

## Unsere Schützenstube

Unsere gemütliche Schützenstube mit Platz für bis



80 Personen, mit einer modern und grosszügig eingerichteten Küche (Elektroherd, Geschirrspüler etc.) kann gemietet werden. Über

die Verfügbarkeit und Mietbedingungen gibt Albert Buchwalder, der Präsident der Sportschützen Albisrieden-Urdorf gerne Auskunft. Er ist erreichbar unter:

Telefon: +41 56 634 27 88 (Privat) oder  
E-Mail: [albert.buchwalder@wsl.ch](mailto:albert.buchwalder@wsl.ch)

# 145 am VSpZU-Winterschiessen im Bergermoos

## Albisrieden-Urdorf Präsi mit 100er Serie

Am Winterschiessen des Verbandes Sportschützen Zürich und Umgebung (VSpZU) nahmen an drei Schiesstagen im „Bergermoos“ 145 Sportschützen und Sportschützinnen teil. Das sind 9 weniger als letztes Jahr. Am ersten Schiesshalbtage waren recht schwierige Windbedingungen zu meistern, deshalb lag die Beteiligung mit 29 Schützen auch relativ tief. In der Folge steigerte sich die Teilnehmerzahl aber bis auf 145, dennoch aber, bei 235 Lizenzierten fehlten am Schluss rund 40 Prozent.

Gesamthaft wurden mehrfach glänzende Resultate geschossen auch von Albisrieden-Urdorf-Präsident Albert Buchwalder, der den Heimvorteil gnadenlos ausnutzte (Bild). Er schoss im Gruppenstich als Einziger eine volle 100er Serie und doppelte im Winterstich mit 98 Punkten gleich nach.



Resultate geschossen auch von Albisrieden-Urdorf-Präsident Albert Buchwalder, der den Heimvorteil gnadenlos ausnutzte (Bild).

Wie der Auszug aus den Ranglisten zeigt, setzten sich verschiedene Alb-Urd-Sportschützen mit beachtlichen Resultaten in Szene. Die höchsten Ergebnisse schossen:

**Vereinswettkampf:** 1. Dielsdorf 96,200 - Ferner: 6. Albisrieden-Urdorf 95,125 (11 klassiert).

**Gruppen Liegend:** 1. SSG Aussersihl (Hans Waldmann) 485. - Ferner: 3. Albisrieden-Urdorf (Bergermoos) 481, mit Peter Gamper und Hans Rudolf Meier, beide 98, Ermanno Bachmann 96, Bruno Lässer 95, Karl Meier 94. - 10 klassiert.

**Winterstich:** 1. Toni Pfaller (SSG Wallisellen) 100. - Ferner von Alb-Urd: 98: Hanspeter Indergand und Albert Buchwalder. - 97: Peter Gamper. - 95: Bruno Lässer und Hans-Rudolf Meier.

**Gruppenstich:** 1. Albert Buchwalder SpS Alb-Urd 100. - Ferner weitere Alb-Urd: 98: Peter Gamper und Hans-Rudolf Meier. - 96: Ermanno Bachmann. - 95 Bruno Lässer.

**Kranzstich:** 1. Michael Merki und Florian Bösch beide SpS Dielsdorf) 99. - Ferner von Alb-Urd: 98: Peter Gamper. - 95: Hanspeter Indergand.

## Albisrieden drehte den Spiess um

### 3. Gewerblerschiessen Albisrieden gegen Urdorf

Zweimal gewannen die „Urdorfer Gewerbler“ den Schiesswettkampf um den „Kleinkaliber Gewerbe-Cup“, doch bei der dritten Auflage drehten die Kollegen aus Zürich-Albisrieden den Spiess um und siegten knapp mit 88,500 gegen 88,125 Durchschnittspunkten. Beste Einzelschützen in ihren Vereinen wurden Christoph Benedetto (Albisrieden) mit glänzenden 95 Punkten (Tageshöchstresultat) und Marcel Peter und Sabrina Rüegg (beide Urdorf) mit jeweils 94 Punkten. Lokale Organisatoren in der 50-m-Schiessanlage „Bergermoos“ in Urdorf waren die Sportschützen Albisrieden-Urdorf

Neben der sportlichen Rivalität im Schiessstand hatte die Unterhaltung zweifellos dem grössten Stellenwert. Dazu gehörte ein Apéro (ausnahmsweise im Schiessstand), ein feines Nachtessen in der heimeligen Schützenstube,



Unsere Aktivistin Monika Rapold ist ein „sicherer“ Wert bei den Albisrieder Gewerblern.

Vor zwei Jahren wurde sie Einzelsiegerin, jetzt doppelte sie mit einem feinen zweiten Rang nach.



Freude herrscht“ bei den Albisrieder Gewerblern

sowie gemütliches Beisammensein mit der Pflege der Freundschaften und guten Beziehungen.



## Wussten Sie schon, dass



unser Aktivmitglied Peter Gamper (zwischen Thomas Gubser und Peter Schneeberger) an der DV des Zürcher Schiesssportverbandes mit einem Geschenk aus der Funktion Matchchef G 50m verabschiedet wurde. Er bleibt dem Verband als Ressortleiter Match Gewehr 50m und AL Stv Match Leistungssport aber weiterhin erhalten.

an der ZHSV-DV in Neftenbach die Zeitspanne zwischen dem Apéro und dem Nachtessen etwas zu lang geriet. Schliesslich ging bei schönstem Sonnenschein auf dem Hallenvorplatz der „Rysling-Vorrat“ schon bald einmal zur Neige. Schliesslich hat man das Bankett eine Viertelstunde vorverlegt

der Eidgenössische Armbrustschützenverband (EASV) immer noch „krampfhaft“ einen Verbands-Schützenmeister sucht. Vielleicht fühlt sich jemand unter unseren Newsletter-Lesern angesprochen und interessiert sich für diese sicher interessante Tätigkeit im Vorstand des im nationalen Armbrust-Verbandes.

in Thun (Schiessanlage Guntelsey) das Pilotprojekt „Trainingszentrum Breitensport“ gestartet



wurde. Leiter ist Ueli Brügger (Bild). Vereine, die junge Talente weiterbringen möchten, erhalten die Möglichkeit, ihren Nachwuchs nachhaltig unter einheitlichen Trainingsbedingungen zu fördern. Gleichzeitig sollen sich ambitionierte Schützinnen und Schützen jeden Alters unter der Leitung von

erfahrenen Trainern weiterentwickeln können. (Info unter: [www.lzb-thun.ch](http://www.lzb-thun.ch))



an der Delegiertenversammlung des SSV Dora Andres nach achtjähriger Präsidialzeit zur Ehrenpräsidentin ernannt wurde. Unser Bild zeigt die sichtlich gerührte neue Ehrenpräsidentin nach den stehenden Ovationen mit ihren Nachfolger Luca Filippini, der die Laudation hielt.

bei der Ehrung und Auszeichnung der erfolgreichen Jungschützen und Jugendlichen an der der ZHSV-Jahrestagung (sie erhielten Prämienkarten) einige leider entschuldigen mussten. Dafür waren aber sämtliche Sponsoren anwesend und übergaben die Preise persönlich. (Tolle Idee)



Bea (die Lebenspartnerin unseres Präsidenten) und unsere gute Seele in der Schützenstube, an den Frondiensttagen die wackeren Sportschützen-Handwerker immer mit einfachen aber feinen Mittagsmenues bekocht? Ein herzliches Dankeschön einmal von dieser Stelle.

[www.besser-treffen.ch](http://www.besser-treffen.ch)

**Blum**

besser-treffen!

3762 ERLNBACH

### Leser-Reporter

Hast Du etwas Interessantes vom Sportschiessen Allgemein oder von den Sportschützen Albisrieden-Urdorf im Besonderen gesehen oder gehört oder sogar ein Föteli geschossen? Dann flugs mit einigen Stichworten der „Redaktion Newsletter“ schicken: SMS/WhatsApp: 079-405-35-60 oder E-Mail: [hirtagence@bluewin.ch](mailto:hirtagence@bluewin.ch)